

Fax ✓

**FRAKTION
DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG**



CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 - 2907
Telefax: 09 11 / 231 - 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

WerkA (SÖR)

OBERBÜRGERMEISTER		
15. JUNI 2016		
<i>2.BM</i>	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 <input checked="" type="checkbox"/> z.w.v.	4 Antwort vor Abscon- dung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

mk / 13.06.2016
Steigstein

Kopie: Ref. VI

Beleuchtung Worzeldorfer Hauptstraße / Seckendorfstraße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

immer wieder gibt es seitens Bürgerinnen und Bürger Beschwerden über die gefährliche Verkehrssituation für Fußgänger und Radfahrer, die bei Dunkelheit zwischen Kornburg und Worzeldorf unterwegs sind. Die Einmündung Worzeldorfer Hauptstraße zur Seckendorfstraße / Spitzwegstraße stellt die direkte und kürzeste Verbindung zwischen den beiden Ortsteilen dar und wird daher trotz des fehlenden Fuß- und Radwegs gerne genutzt.

Leider ist weder die Einmündung selbst beleuchtet, noch die ca. 150 Meter bis zur ersten Straßenlaterne in der Worzeldorfer Hauptstraße. Die kurvige Straßenführung und der dichte Bewuchs am Straßenrand machen den Weg schwer einsehbar und insbesondere Fußgänger sind für andere Verkehrsteilnehmer in der Dunkelheit nur schwer und sehr spät erkennbar.

Aus in dieser Sache bereits erfolgtem Schriftverkehr zwischen der Regierung von Mittelfranken und dem Servicebetrieb öffentlicher Raum (SÖR) geht hervor, dass keine Beleuchtungspflicht für das in Rede stehende Teilstück besteht, da es sich um eine „Anbaufreie Kreisstraße“ außerhalb der geschlossenen Ortslage handelt.

Unabhängig von der Rechtslage hinsichtlich der Straßenwidmung und der Lage zwischen der geschlossenen Bebauung beider Ortsteile, besteht hier ein Sicherheitsproblem für die Bürgerinnen und Bürger, dass durch wohl vergleichsweise geringen Aufwand beseitigt werden könnte. Das Bauvorhaben im Gebiet Kornburg-Nord wird die bestehende Problematik weiter verschärfen, da Anwohner in unmittelbarer Nähe hinzukommen, die ebenfalls diese Verbindung nutzen werden.

Die CSU-Stadtratsfraktion stellt daher zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung prüft, welcher Aufwand nötig wäre, die restlichen 150 Meter der Worzeldorfer Hauptstraße sowie den Einmündungsbereich zur Seckendorfstraße / Spitzwegstraße zu beleuchten.

Mit freundlichen Grüßen


Sebastian Brehm
Fraktionsvorsitzender